

Daumer, Georg Friedrich: [komm, Sofi, komm, und laß uns aus der Heuchler] (1

1 Komm, Sofi, komm, und laß uns aus der Heuchler
2 Befleckt Gewand zieh'n,
3 Uns über ihre freche Lügentafel
4 Die nasse Hand zieh'n!

5 Laß, öder Zelle Dunkelheit verfluchend,
6 Den Weinpokal uns
7 Aufstecken als Panier und also jauchzend
8 Durch's weite Land zieh'n!

9 Jungholde Wesen, welche scheu und schüchtern
10 Die Wonne meiden,
11 Laß uns herbei an einem Strick von Rosen
12 Zum Heilverband zieh'n!

13 Wir wollen nichts, als gute Thaten üben;
14 Laß zwischen sie uns
15 Und nachtgeborne Fanatismen endlich
16 Die scharfe Wand zieh'n!

17 Laß uns der Liebe süße Fackel schleudern!
18 In jede Seele
19 Soll ein die Lust und aus Entbehrungstrauer
20 Und Unverstand zieh'n!

21 Glanz helle von Pallaste zu Pallaste
22 Von Hütte lodernd
23 Zu Hütte soll der weltreformatörisch
24 Entfachte Brand zieh'n.